



Persönlichkeitsstörungen für NeuropsychologInnen – Vertiefungskurs

Dipl.-Psych. Sebastian Hermes

Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Münster & eigene Praxis, Münster



Die verhaltenstherapeutische Behandlung von Persönlichkeitsstörungen hat in den letzten Jahrzehnten große Fortschritte gemacht. Insbesondere moderne Verfahren der "3. Welle" eignen sich, um bei so tiefgreifenden Störungen ein fundiertes therapeutisches Angebot machen zu können. Hier tun sich insbesondere die Klärungsorientierte Psychotherapie (nach Sachse), die Schematherapie (nach Young) und die Dialektisch-Behaviorale Therapie (nach Linehan, zur Behandlung der Borderline-Persönlichkeitsstörung) hervor.

Die komplizierte Behandlung stellt besondere Anforderungen an die Flexibilität und die Fähigkeit des Therapeuten zur Informationsverarbeitung, zur Modellbildung, zur Beziehungsgestaltung und zum Anwenden spezifischer Interventionstechniken. Ein „Abarbeiten“ eines Therapiemanuals erscheint unzureichend; vielmehr muss der Therapeut schnell und flexibel auf unterschiedliche Situationen reagieren können.

Das Seminar soll die moderne verhaltenstherapeutische Behandlung von Persönlichkeitsstörungen veranschaulichen und sowohl Kenntnisse als auch Fertigkeiten vermitteln, um mit komplexen Interaktionsstörungen umgehen zu können.

In Übungen sollen die Inhalte erprobt werden; daher ist ein Selbsterfahrungsanteil im Seminar vorgesehen.

Literatur

- Grawe, K. (2004). Neuropsychotherapie. Göttingen: Hogrefe.
- Sachse, R., Sachse, M., Fasbender, J. (2011). Klärungsorientierte Psychotherapie von Persönlichkeitsstörungen. Göttingen: Hogrefe.
- Sachse, R. (2018): Persönlichkeitsstörungen: Leitfaden für die Psychologische Psychotherapie. Göttingen: Hogrefe.
- Faßbinder, E., Schweiger, U. & Jacob, G. (2016): Therapie-Tools Schematherapie. Weinheim: Beltz.

Sehen Sie auch: „**Persönlichkeitsstörungen in der Neurorehabilitation erkennen und verstehen**“ am 06.-07.12.2019 in Hilden mit Dipl.-Psych. Sebastian Hermes

Zur Person:

Dipl.-Psych. Sebastian Hermes, Psychologischer Psychotherapeut, war jahrelang in der Rehabilitationsklinik und -forschung tätig. Aktuell arbeitet er als Gutachter im Sozialen Entschädigungsrecht bei psychischen Traumafolgestörungen und in seiner eigenen Praxis in Münster.

Termin: 24.04.2020 - 25.04.2020

Uhrzeiten:

1. Tag: 11:00 Uhr - 18:30 Uhr
2. Tag: 08:30 Uhr - 15:45 Uhr

Zeitungfang: 16 Stunden (à 45 min)

Ort: Neuropsychologischer Fachdienst
Kolpingstr. 9
D-40721 Hilden
(teilweise barrierefrei!)

Didaktik: Vortrag, Videodemonstration, Live Demonstration, Fallbeispiele, Rollenspiel, Übungen, Diskussion

Zielgruppe: PsychologInnen

Teilnehmerzahl: max. 25 Personen

FE-Punkte: beantragt

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK Bayern für Klinische Neuropsychologie

GNP-Akkreditierung: beantragt

Code-Nr.: FB200424D

(bitte bei der Anmeldung angeben)

Kursgebühr: 310 Euro

(Schweizer Franken werden zum Tageskurs auf unserer Website umgerechnet)

